

56456/4

Verzeichniß

der

Vorlesungen,

welche

auf der Großherzoglich Hessischen

Ludwigs-Universität

zu

Gießen

im

Sommerhalbjahre 1884

gehalten werden und am 28. April ihren Anfang nehmen.

(Die Immatrikulation beginnt am 21. April.)



Gießen.

Menzel'sche Universitäts-, Buch- und Steindruckerei (Curt v. Menzel).
1884.

Neutestamentliche Abtheilung. Dr. Schürer: Die Gleichnisse Christi, schriftliche Arbeiten, zweistündig, Montag von 6—8 Uhr Abends.

Kirchenhistorische Abtheilung. Dr. Harnack: Lectüre von Tertullian de praescript. haeret. Schriftliche Arbeiten, Dienstag von 6—8 Uhr Abends.

Systematische Abtheilung. Dr. Kattenbusch: Augsburgisches Bekennen, schriftliche Arbeiten, Sonnabend von 11—1 Uhr.

Katechetisch-homiletische Abtheilung. Dr. Gottschick: Katechetische Übungen, Freitag von 11—1 Uhr.

Alttestamentliches Proseminar.

Dr. Stade: Curjorische Lectüre; grammatische Übungen. Schriftliche Arbeiten, Freitag von 11—1 Uhr.

B e g i n n s w i s s e n s c h a f t .

Institutionen des römischen Rechts, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kretschmar.

Pandekten, I. Theil (allgemeiner Theil, Sachenrecht, Obligationenrecht), Montag bis Freitag von 8—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Pescatore.*)

Pandekten, II. Theil (Familien- und Erbrecht), Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kretschmar.

Pandektenpraktikum, Montag von 4—6 Uhr alle 14 Tage, Derselbe. Gregesse ausgewählter Stellen aus den 3 ersten Büchern der Institutionen des Gaius, Dienstag von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Pescatore.*)

Allgemeines Staatsrecht, Montag, Dienstag und Mittwoch von 7—8 Uhr Morgens, ordentl. Professor Kanzler Dr. Gareis.

Staatsrecht des Großherzogthums Hessen, Donnerstag, Freitag und Samstag von 7—8 Uhr Morgens, Derselbe.

*) Mittlerweile nach Greifswald berufen. Sein bereits designierter Nachfolger wird dieselben Vorlesungen halten.

Deutsches Privatrecht (nach dem Grundriss des ordentl. Professors Dr. Gareis), fünf Stunden wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Braun.

Deutsches Handels-, Wechsel- und Seerecht, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Kanzler Dr. Gareis.

Französisches Familien- und Erbrecht, zwei Stunden wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Braun.

Forstrecht, drei Stunden wöchentlich, Derselbe.

Kirchenrecht der Katholiken und Protestanten, täglich außer Sonnabend von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wasserleben.

Deutsches Strafrecht, Montag, Dienstag und Donnerstag von 11 bis 1 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Kries.

Civil- und strafprozeßualeische Übungen, Montag von 4 bis 6 Uhr alle 14 Tage (abwechselnd mit dem Pandektenpraktitum), Derselbe.

Reichskonkursrecht und Reichskonkursverfahren, Mittwoch von 11—1 Uhr, Derselbe.

Heilkunde.

Experimentalphysiologie, täglich, Samstag ausgenommen, von 6—8 Uhr, ordentl. Professor Dr. Edhard.

Mikroskopische Übungen, Montag und Dienstag von 2—4 Uhr, Derselbe.

Entwickelungsgeschichte des Menschen, Mittwoch von 2—4 Uhr und Donnerstag von 2—3 Uhr, Derselbe.

Specielle pathologische Anatomie, an den fünf ersten Wochentagen von 11 $\frac{1}{2}$ —12 $\frac{1}{2}$ Uhr, ordentl. Professor Dr. Bostrom.

Praktischer Curs der pathologischen Histologie, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 2—4 Uhr. Derselbe.

Arbeiten im pathologischen Institut, täglich, Derselbe.

Pharmakognosie, vierstündig, an den drei ersten Wochentagen von 10—11 Uhr und am Freitag von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gaethgens.

Medizinisch-chemische Übungen im Laboratorium, vierstündig, Derselbe.

Pharmaceutische, namentlich mathanalytische Übungen im Laboratorium, gemeinschaftlich mit dem Assistenten Bachem, dreistündig, am Freitag von 10—1 Uhr. Derselbe.

Specielle Pathologie und Therapie, ordentl. Professor Dr. Siegel.

Klinisch-diagnostischer Kursus, Derselbe.

Ueber Knochenbrüche und Luxationen, Montag, Mittwoch und Freitag von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Böse.

Operationsübungen an der Leiche, dreimal wöchentlich Abends von 6—8 Uhr, Derselbe.

Augenpiegelfkursus, Montag und Donnerstag von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Hippel.

Krankheiten der Augenmuskeln, Dienstag von 4—5 Uhr, Derselbe.

Specielle Gynäkologie, zweimal wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Kaltenbach.

Wochenbett-Krankheiten, einmal wöchentlich, Derselbe.

Medicinische Polizei, mit besonderer Berücksichtigung der öffentlichen Gesundheitspflege, in vier näher zu bestimmenden Stunden, ordentl. Professor Dr. Wilbrand.

Geburthilfliche Operationslehre mit Übungen am Phantom, Montag, Mittwoch und Freitag von 4—5 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Birnbaum.

Kinderkrankheiten, dreimal wöchentlich, Derselbe.

Ueber Knochenbrüche, zweistündig, Privatdocent Dr. Baur.

Geburthilflich-gynäkologische Klinik, an den fünf ersten Wochentagen von 1/28—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Kaltenbach.

Medicinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Siegel.

Chirurgische Klinik, sechsmal wöchentlich von 10—11 $\frac{1}{2}$ Uhr, ordentl. Professor Dr. Böse.

Ophtalmologische Klinik, fünfmal wöchentlich von 11 $\frac{1}{2}$ —12 $\frac{1}{2}$ Uhr, ordentl. Professor Dr. von Hippel.

Beterinärmedizinische Vorlesungen und Curse.

Allgemeine Pathologie und Therapie, an den drei ersten Wochentagen von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Pflug.

Specielle Pathologie und Therapie in Verbindung mit spezieller pathologischer Anatomie, III. Theil, klinischen Demonstrationen und Sectionen, Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 11—1 Uhr, Donnerstag von 12—1 Uhr, Derselbe. Operationslehre und Operationscursus, Donnerstag von 10—12 Uhr, Freitag und Samstag von 10—11 Uhr, Derselbe. Histologie mit mikroskopischen Übungen, sechsstündig, außerordentl. Professor Dr. Eichbaum.

Beurtheilungslehre der landwirthschaftlichen Arbeitsthiere, zweistündig, Derselbe.

Gestütskunde, einstündig, Derselbe.

Geschichte der Veterinärmedicin, einstündig, Derselbe.

Geburtshülfe, Professor Dr. Windler.

Polyklinik, Derselbe.

Philosophische Fakultät.

Philosophie.

Psychologie, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Siebeck.

Ueber den Ursprung der Sprache, mit einleitender Darstellung der neueren Ansichten, zweistündig, Derselbe.

Ueber Plato's Leben und Schriften, einstündig, Derselbe. Lesung und Behandlung ausgewählter Abschnitte aus Lohé's Mikrokosmos, alle 14 Tage zweistündig, publice, Derselbe.

Methodik, zweistündig, Montag von 5—6 und Freitag von 6—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schiller.

Geschichte der deutschen Philosophie seit Kant, Mittwoch und Donnerstag von 7—8 Uhr Morgens, ordentl. Honorarprofessor Dr. Noack.

Mathematik. Naturwissenschaften.

Analytische Mechanik, an den vier ersten Wochentagen 10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Balzer.

Uebungen des mathematischen Seminars, Freitag 10 Uhr,
Derselbe.

Elliptische Funktionen, an den vier ersten Wochentagen von 8—9
Uhr, Freitag von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Päsch.

Analytische Geometrie der Ebene, an den vier ersten Wochentagen von 9—10 Uhr, Derselbe.

Mathematische Uebungen, Derselbe.

Experimentalphysik, I. Theil, täglich mit Ausnahme des Samstags von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Röntgen.

Uebungen im physikalischen Laboratorium, an zwei Nachmittagen in der Woche von 2—5 Uhr, Derselbe.

Selbständige Arbeiten im Laboratorium, täglich, Derselbe.

Physikalisches Colloquium, gratis, privatissime. Donnerstag von 6—8 Uhr Abends, Derselbe.

Mechanische Wärmetheorie und kinetische Gastheorie, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Fromme.

Feldmesskunde, Montag und Dienstag von 4—5 Uhr, verbunden mit praktischen Uebungen am Donnerstag Nachmittag, Derselbe.

Organische Experimentalchemie, Montag bis Donnerstag von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, ordentl. Professor Dr. Raumann.

Praktische Uebungen und Untersuchungen im chemischen Laboratorium, täglich von 9—5 Uhr, Derselbe.

Thermochimische Besprechungen und Berechnungen, einmal zweistündig, Derselbe.

Analytische Chemie, I. Theil, Freitag und Samstag von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, Assistent Pistor, im Auftrage des Direktors des chemischen Laboratoriums.

Repetitorium der Chemie, zweistündig, Derselbe, dessgl.

Pharmaceutisch-chemische Präparate, einstündig, Derselbe, dessgl. Chemische und physikalische Geologie, mit Excursionen in die Umgegend von Gießen, an den fünf ersten Wochentagen von 6—7 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Streng.

Mineralogie und Bodenkunde, vierstündig, Montag von 4—6, Donnerstag von 4—5 Uhr Nachmittags und Samstag von 6—7 Uhr Morgens, Derselbe.

Mineralogisches Praktikum, Dienstag von 5—7 Uhr, publice,
Derselbe.

Mikroskopisch-petrographische Uebungen, Freitag von 5—7
Uhr, publice, Derselbe.

Botanik, I. Abtheilung, Phanerogamen. Montag bis Freitag
von 7—8 Uhr Morgens. Mit Exkursionen und Uebungen im Bestimmen
von Pflanzen. — II. Abtheilung, Kryptogamenkunde. Mittwoch
von 5—7 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hoffmann.

Mikroskopische Uebungen im botanischen Institut, Freitag
und Samstag von 9—12 Uhr, Derselbe.

Uebungen im Untersuchen und Bestimmen kryptogamischer
Pflanzen und Pilzkrankheiten. Ein Vormittag, Derselbe.

Officinelle Pflanzen. Dienstag von 6—7 Uhr, publice, Derselbe.
Zoologie und vergleichende Anatomie, II. Theil (Wirbel-
thiere), täglich mit Ausnahme des Samstags von 9—10 Uhr, ordentl.
Professor Dr. Ludwig.

Thierische Parasiten des Menschen, Freitag von 7—8 Uhr,
Derselbe.

Zoologische Uebungen für Anfänger, Montag und Freitag von
5—7 Uhr, Derselbe.

Zoologische Uebungen für Vorgeschriftenere, täglich in näher
zu verabredenden Stunden, Derselbe.

Staats- und Cameralwissenschaften.

Theoretische Nationalökonomie, fünftündig, Donnerstag von
5—6, Freitag von 5—7 Uhr Abends, Samstag von 8—10 Uhr Morgens,
ordentl. Professor Dr. Laspeyres.

Nationalökonomisches Praktikum, zweistündig in näher zu ver-
abredenden Stunden, Derselbe.

Waldbau, fünftündig, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, ordentl.
Professor Dr. Heß.

Forstechnologie, zweistündig, Donnerstag und Freitag von 11—12
Uhr, Derselbe.

Praktischer Cursus über Waldbau, am Samstag Nachmittag,
Derselbe.

Waldwerthberechnung und forstliche Statistik, vierstündig, Mon-
tag bis Donnerstag von 8—9 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Schwappach.

Waldwegerbau, vierstündig, Montag und Dienstag von 5—6, Donnerstag von 6—7 Uhr Nachmittags und Freitag von 8—9 Uhr Vormittags, mit praktischen Übungen am Mittwoch Nachmittag, Derselbe.

Technologie der landwirtschaftlichen Gewerbe, Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Thaer.

Wiesenbau und Drainkultur, Montag, von 4—5 Uhr, Derselbe. Landwirtschaftspolitik, Donnerstag von 4—5 Uhr, öffentlich, Derselbe.

Übungen im landwirtschaftlichen Laboratorium, Montag und Donnerstag von 5—6 Uhr, Derselbe.

Schattenlehre und Perspektive, verbunden mit Übungen im Zeichnen und Malen, an drei Nachmittagen von 2—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Ritgen.

Historische Wissenschaften und Geographie.

Das Zeitalter der Renaissance und Reformation, Montag Abend von 6—8 Uhr, ordentl. Professor Dr. Ocken.

Die Epochen der römischen Geschichte, Dienstag Abend von 6—8 Uhr, Derselbe.

Historische Übungen nach Appian, alle 14 Tage Mittwoch von 2 $\frac{1}{2}$ —4 Uhr, Derselbe.

Historische Übungen nach Quellen der neueren Geschichte, alle 14 Tage Mittwoch von 2 $\frac{1}{2}$ —4 Uhr, Derselbe.

Geschichte des Mittelalters II, vierstündig, Dienstag bis Donnerstag von 11—12 Uhr, Freitag von 12—1 Uhr, ordentl. Professor Dr. Freiherr von der Nopp.

Historische Übungen, zweistündig, Samstag von 10—12 Uhr, Derselbe.

Geschichte der christlichen Kunst, zweistündig, von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Ritgen.

Geschichte der neueren Kunst, einstündig, öffentlich, von 8—9 Uhr, Derselbe.

Physikalische Geographie von Indien, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. von Schlagintweit.

Philologie.

a) altklassische.

Demosthenes' Midiana, Montag und Donnerstag von 9—11 Uhr,
ordentl. Professor Dr. Philippi.

Erklärung der Gipsabgüsse, Mittwoch von 9—10 Uhr, Derselbe.
Übungen, Mittwoch von 10—11 Uhr, Derselbe.

Griechische Grammatik, Laut- und Formenlehre, Montag und
Donnerstag von 7—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schmidt.

Römische Elegiker, Dienstag von 7—9 Uhr, Derselbe.

Epigraphische Übungen in einer philologischen Gesellschaft, zu noch
zu bestimmender Zeit, Derselbe.

b) Neuere.

Einleitung in das Nibelungenlied und die deutsche Helden-
sage, nebst Erklärung ausgewählter Abschnitte des Nibelungenliedes,
vierstündig, Montag bis Donnerstag von 12—1 Uhr, ordentl. Professor
Dr. Braune.

Deutsche Gesellschaft (Althochdeutsche und grammatische Übungen)
Freitag von 10—12 Uhr, privatissime et gratis, Derselbe.

Historische Syntax der französischen Sprache, vierstündig,
Montag bis Donnerstag von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Birch-
Hirschfeld.

Interpretation von Chaucer's Canterbury Tales mit
literarhistorischer Einleitung, zweistündig, Montag und Donnerstag von
5—6 Uhr, Derselbe.

Philologisches Seminar.

Cicero's Brutus und Besprechung der schriftlichen Arbei-
ten, Dienstag von 9—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Philippi.

Sophokles' Elektra und Besprechung der schriftlichen Ar-
beiten. Mittwoch von 7—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schmidt.

Philologisches Proseminar.

Griechische und Lateinische Stilübungen; Sophokles'
Trachinierinnen, Dienstag von 9—11 und Mittwoch von 7—9
Uhr, Gymnasiallehrer Dr. Dettweiler.

Praktisches Seminar für neuere Philologie.

Englische Lecture und Interpretation: Henry V. Shakespeare (Delius), Montag von 7—9 Uhr, außerordentl. Professor Pichler.

Französische Lecture und Interpretation: Bertrand et Raton, Scribe (Weidmann'sche Ausgabe), Freitag von 7—9 Uhr, Derselbe.

Stilistische Übungen, französisch, Samstag von 7—8 Uhr, englisch, Samstag von 8—9 Uhr, Derselbe.

Dreißigjähriger Krieg von Schiller, Fortsetzung, Derselbe.

Unterricht in freien Künsten ertheilen:

Im Reiten: Universitäts-Stallmeister Balser.

In der Harmonielehre, dem Gesange und auf mehreren Instrumenten: Universitäts-Musikdirektor Felchner.

Im Fechten und Tanzen: Universitäts-Fecht- und Tanzlehrer Röse.

Die Universitäts-Bibliothek mit Lesesaal ist täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage von 9—1 Uhr und von 3—4 Uhr, während der Herbstferien nur von 9—1 Uhr geöffnet. Am Nachmittage vor und am Tage nach den drei hohen Festen bleibt sie geschlossen. Das Ausleihen und die Zurücknahme von Büchern ist auf die Stunden von 11—1 und von 3—4 Uhr beschränkt.

Zur Besichtigung sind geöffnet: Das archäologische Museum in später zu bestimmenden Stunden, die Sammlungen des Instituts für Kunswissenschaft (Kanzleigebäude) Samstags von 11—12 Uhr, das Universitäts-Herbarium Samstags von 9—11 Uhr, der botanische Garten an Wochentagen Vormittags von 6—12, Nachmittags von 1—6 Uhr, Samstags nur bis 5 Uhr, Sonntags von 9—11 und von 2—4 Uhr, die Gewächshäuser im botanischen Garten an den Wochentagen von 1—2 Uhr, die mineralogische Schausammlung Dienstags von 3—7 Uhr, die Sammlungen des landwirtschaftlichen Instituts in später zu bestimmenden Stunden, der Forstgarten täglich.